



DECOM-Geschäftsführer Ing. Kurt Demberger



Sun Master Geschäftsführer Dr. Gerhard Rimpler

Sonnenkollektoren, die sich nahtlos in handelsübliche Dachsysteme einfügen, sind eines der Erfolgsprodukte von Sun Master.

DER SONNE ENTGEGEN MIT "ORLANDO"

Erneuerbare Energiequellen erleben angesichts der Klimadiskussion einen Boom. Sun Master als namhafter Hersteller dachintegrierbarer Sonnenkollektoren wuchs in acht Jahren von wenigen Mitarbeitern zu einer internationalen Marktgröße und plant den Ausbau der Produktionskapazität um den Faktor fünf. Für die effiziente Abwicklung aller Geschäftsfälle und der Administration setzt Sun Master seit Beginn die kaufmännische Software ORLANDO ein.

Die Ausbeutung fossiler Energieressourcen und die fortschreitende Erderwärmung legen einen grundlegenden Wandel in der Energiepolitik nahe und machen die Energiegewinnung aus erneuerbaren Quellen zur Zukunftsbranche. Bereits seit dem Gründungsjahr 2000 konnte sich Sun Master (<http://www.sunmaster.at>) mit Sitz im oberösterreichischen Kirchdorf am internationalen Markt einen Namen als zuverlässiger Produzent von hochwertigen Sonnenkollektoren machen. Das Produktionsunternehmen, Mitglied der Huemer Energie Holding, beliefert von Kirchdorf aus Kunden mit meist kundenspezifischen Kollektoren und Absorbern sowie Zubehör für Solaranlagen und Photovoltaik-Systemen. Etwa 50% der jährlich ca. 160.000 m² Kollektorfläche gehen in den Export.

Spezialität des Unternehmens ist die gemeinsame Produktentwicklung mit seinen Kunden, beispielsweise integrierte Sonnenkollektoren für Dachsystemhersteller, die sich nahtlos in das fertige Dach einfügen. Heute beschäftigt das Unternehmen ca. 120 Mitarbeiter, Tendenz weiter stark steigend. Dem Wachstum und dem Unternehmens-

zweck entsprechend wird Sun Master im Oktober 2008 ein umweltfreundliches und energieautarkes Passiv-Industriegebäude mit 20.000m² Produktionsfläche, einer luftdichten Gebäudehülle und 1100m² Sonnenkollektoren beziehen. Am neuen Standort kann die Produktionskapazität um den Faktor fünf gesteigert werden.

Für Warenwirtschaft und Buchhaltung setzt Sun Master seit seiner Gründung die kaufmännische Software ORLANDO ein. „Bereits beim Einstieg verfügte das Produkt trotz seines Startup-tauglichen Preises über die gesamte Funktionalität, die wir jetzt nach unserem rasanten Wachstum brauchen“, weiß Sun Master Geschäftsführer Dr. Gerhard Rimpler. „Und auch unsere künftige Expansion macht keinen Systemwechsel erforderlich.“ Der studierte Betriebsinformatiker Dr. Rimpler schätzt am ERP-System ORLANDO von DECOM neben der architekturbedingt starken Performance vor allem die Benutzerfreundlichkeit. „Ob Führungskraft

oder Produktionsmitarbeiter: Die klare Strukturierung minimiert den Schulungsaufwand und hilft, Fehler zu vermeiden.“ Auch die Offenheit der Datenbank unterstützt die Optimierung der Geschäftsprozesse. Weit reichende Import/Export-Möglichkeiten über einen sauberen Formeleditor sind da ebenso hilfreich wie transpa-

„Die Leistungsfähigkeit und Bedienungsfreundlichkeit von ORLANDO, gepaart mit dem Support von DECOM, bringt uns die Effizienz, die wir in unserem schnell wachsenden Markt brauchen.“ - Sun Master Geschäftsführer Dr. Gerhard Rimpler

rente ODBC-Schnittstellen. „In ORLANDO selbstverständliche Funktionen, die vielen Mittelklasse-Systemen fehlen, für uns aber enorm wichtig sind.“, sagt Dr. Rimpler. „Sun Master ist ein Power User.“, stellt DECOM-Geschäftsführer Ing. Kurt Demberger fest. „Diese Erfolgsgeschichte beweist, dass die ORLANDO Warenwirtschaftssoftware kein ‚kleines‘ oder ‚großes‘ System ist, sondern beides in einem.“ DECOM Softwareentwicklung GmbH & Co KG (<http://www.decom.at>) mit Sitz in Steyr ist österreichischer Hersteller der Standardsoftware ORLANDO für Betriebsführung, Materialwirtschaft und Auftragsabwicklung mit Sitz in Steyr.